Regionalstrom Franken

Gebündelte Leistungen

[29.05.2015] Die Genossenschaft Regionalstrom Franken bündelt Kleinerzeuger in der Region. Sie will Strom aus Sonne, Wind und Biogas vermarkten und als Regionalstromprodukt auf den Weg bringen.

Regionalstrom Franken will Energie von Kleinerzeugern aus fränkischen Sonnen-, Wind-, Wasser- oder Biomassekraftwerken vermarkten. Wie die Genossenschaft mitteilt, sollen dazu mit verschiedenen Direktvermarktern die besten Konditionen für die Mitglieder ausgehandelt werden. Eine exklusive Partnerschaft wolle Regionalstrom Franken aber nicht eingehen. „Die Biogasanlagen gleichen die Schwankungen bei Wind und Sonne aus. In der Kooperation entsteht also ein regionales Kombikraftwerk, das nur in geringem Maße auf Ausgleichsenergie aus anderen Quellen angewiesen ist“, sagt Vorstand Robert Spanheimer. Knapp 60 Mitglieder mit Anlagen von über 100 Kilowatt Leistung hätten ein Angebot zur Direktvermarktung erhalten. Für das Jahr 2015 stünden damit mindestens 40 Gigawattstunden Strom aus der Region zur Verfügung. Seit Februar 2015 ist Regionalstrom Franken ins Genossenschaftsregister eingetragen. Derzeit hat die Genossenschaft 130 Mitglieder. Darunter befinden sich Energiegenossenschaften, Bürgerenergieprojekte, Landwirte sowie Betreiber von Biogasanlagen.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, Regionalstrom Franken